

zukunfts netzwerk / öpnr

Sehr geehrte/r Dr. Mustermann,

Den "ÖPNV groß denken" – dieser Maxime hat sich das Land Baden-Württemberg verschrieben. Mit der Verabschiedung der ÖPNV-Strategie 2030 im Kabinett steht nun der konzeptionelle Fahrplan für den Nahverkehrsausbau. Gleichzeitig wurden weitere Grundsteine gelegt. Rund 2,5 Milliarden Euro stellt das Land für die Beschaffung von 130 neuen hochmodernen Doppelstockzügen bereit. Die Mobilitätswende nimmt Fahrt auf.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

ÖPNV-STRATEGIE 2030



Foto: Cartoonist, Jonas Raeber

Verabschiedung der ÖPNV-Strategie im Kabinett: Breiter Konsens über Ziele und Maßnahmen

Verkehrsminister Winfried Hermann: "Beschluss der ÖPNV-Strategie von zentraler Bedeutung für Verkehrswende"

Beinahe pünktlich zum ersten Geburtstag der grün-schwarzen Landesregierung ist die ÖPNV-Strategie als konkrete Umsetzung der im Koalitionsvertrag verankerten ÖPNV-Offensive unter Dach und Fach. Am 10. Mai 2022 hat das Kabinett nach Abschluss der Anhörung grünes Licht für die strategisch-konzeptionelle Grundlage zum Ausbau des öffentlichen Verkehrs bis 2030 gegeben.

Als fünf Schwerpunktthemen sind Angebotsausbau und Mobilitätsgarantie, mehr Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Anschlusssicherung, Beschleunigung durch Vorrang und bessere Infrastruktur, einfache, verständliche und attraktive Tarife und Bezahlung sowie die Stärkung einer positiven ÖPNV-Kultur gesetzt.

[Erfahren Sie mehr über die ÖPNV-Strategie 2030.](#)

SCHIENENPERSONENNAHVERKEHR



Foto: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg 2022 - Faktengrafik

130 neue Doppelstockzüge für Baden-Württemberg

Schnelle Züge – hoher Fahrgastkomfort – Rekord-Auftragswert

Mit den neuen Zügen des Herstellers Alstom baut das Land den Regionalverkehr massiv aus. Rund 2,5 Milliarden Euro werden dafür investiert. Kein anderes Bundesland hat bisher einen so großen Einzelauftrag für Regionalzüge erteilt. Die Züge sollen vor allem auf den Bahnstrecken nach Stuttgart eingesetzt werden.

Sie sind bis zu 200 km/h schnell. Für die Fahrgäste bedeuten die neuen Fahrzeuge mehr Komfort.

[Hier geht es zum Video.](#)

LANDESAUSZEICHNUNG



Foto: KEA - Wir machen Mobilitätswende

Wir machen Mobilitätswende!

Machen Sie schon mit bei der Mobilitätswende? Auf Sie kommt es an: Die Bewerbung ist bis zum 13. Juni 2022 möglich.

Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg belohnen das Engagement von Menschen aus Baden-Württemberg, die die Verkehrswende vorantreiben. Zum zweiten Mal wird nun schon die Auszeichnung „Wir machen Mobilitätswende“ vergeben.

Dabei richtet sie sich an In-die-Tat-Umsetzerinnen und Realisierern einer klimaverträglichen und wirtschaftlichen Zukunft unserer Mobilität. Kennen Sie Menschen, die neue Ideen haben, wie wir klimaverträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich sinnvoll mobil sein können? Genau diese mutigen Vorbilder, smarten Lösungen und kreativen Anwendungen werden gesucht!

[Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie auf der Website.](#)

Weiter

VERANSTALTUNGSREIHE: ÖPNV-OFFENSIVE FÜR LÄNDLICHE RÄUME



Foto: NVBW mbH / Dr. Martin Schiefelbusch

Ländliche Mobilitätskonzepte: engagiert erfolgreich entwickeln

Online-Veranstaltung am 27. Juni 2022

Bürgerbusse und andere ehrenamtlich organisierte Systeme können die Erreichbarkeit vor allem in den ländlichen Räumen Baden-Württembergs weiter verbessern und das Bus- und Bahnangebot kleinräumig ergänzen. Sie leisten zugleich einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der örtlichen Identität und sozialen Gemeinschaft. Das Seminar schließt an die bewährten Veranstaltungen der Vorjahre an und richtet sich an alle, die sich mit ehrenamtlich getragenen Gemeinschaftsverkehren beschäftigen und besonders an jene, die Fragen zum Aufbau eines solchen Angebots haben.

[Zur Anmeldung.](#)

Weiter

Präsentationen der letzten Vortragsreihe "Regiobus Netzwerktreffen: Weiterentwicklung und Vermarktung" stehen zum Download bereit

Laden Sie sich die Präsentationen der Veranstaltungsreihe vom 27. April 2022 einfach runter!

Alle Informationen der Referenten, wie mit Hilfe von Regiobussen Mittel- und Unterzentren an die Schiene angebunden werden können und wie das Land Baden-Württemberg diese Linien fördert, stehen Ihnen auf der [Webseite des Zukunftsnetzwerkes ÖPNV](#) und der [Akademie Ländlicher Raum](#) zur Verfügung.

[Hier geht's zum Download!](#)

Weiter



Foto: bwegt / Regiobus

Last-Call für die Regiobus-Förderung 2022

Anträge können bis 31. Mai 2022 eingereicht werden!

Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg hat am 20. April 2022 sein weiterentwickeltes Förderprogramm für die Antragsperiode 2022 veröffentlicht. Unter anderem stehen Fördergelder für die Einrichtung von Halbstundentakten zur Verfügung. Bis zum 31. Mai können Sie Ihre Anträge einreichen.

[Zum Förderprogramm!](#)

Weiter

VERDOPPLUNG DES ÖPNV



Foto: iStock / Ladanifer

Die Region Karlsruhe bereitet sich auf eine Verdoppelung der Fahrgastzahlen vor

Um das Ziel der Verdoppelung des ÖPNV zu erreichen, müssen je nach der Ausgangslage vor Ort ganz unterschiedliche Maßnahmen für einen Angebotsausbau entwickelt werden. Die Region Karlsruhe verfügt bereits über ein sehr weitreichendes Netz hochwertiger Angebote. Dazu zählen vor allem das bereits zum internationalen Vorbild gewordene Stadtbahnnetz, das die Grenzen von Straßen- und Eisenbahnbetrieb überwindet. Mit der „Kombilösung“ aus Stadtbahntunnel und Neubaustrecke wurde die ÖPNV-Infrastruktur im Zentrum Karlsruhes zuletzt im Dezember 2021 erweitert. Mit der nun vorgelegten Überarbeitung der „Netzkonzeption“ haben die Verkehrsunternehmen ihre Mittelfristplanung so fortgeschrieben, dass auch eine Verdoppelung der Nachfrage bedient werden kann. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Schienenverkehr. Weitere Maßnahmenfelder werden ebenfalls kurz behandelt.

[Lesen Sie mehr zu den kurz- und langfristigen Maßnahmen zur Umsetzung des Verdopplungsziels.](#)

Weiter

RADKONGRESS 2022

Jetzt!

Mehr Radverkehr für Stadt und Land
- der 2. RadKONGRESS Baden-Württemberg

Donnerstag, 2. Juni in Mannheim
Jetzt anmelden:
www.aktivmobil-bw.de/radkongress



Foto: RadKULTUR Baden-Württemberg

RadKONGRESS „Jetzt! Mehr Radverkehr für Stadt und Land“

Kongress am 2. Juni 2022 in Mannheim

Am Donnerstag, den 2. Juni 2022, findet der 2. RadKONGRESS Baden-Württemberg unter dem Titel „Jetzt! Mehr Radverkehr für Stadt und Land“ in Mannheim statt. Er richtet sich an die Fachöffentlichkeit aus Politik, Verwaltung, Verbänden und Vereinen, Wissenschaft und Wirtschaft. Es erwarten Sie wegweisende Workshops, hochkarätige Referentinnen und Referenten sowie die Verleihung des Landespreises zur Radinfrastruktur „Neue Wege schaffen“.

[Jetzt anmelden zum RadKONGRESS!](#)

Weiter



Foto: pixabay.com / Fabrizio

MobiData BW Podcast, Folge 11: Open Data macht sich nicht von allein.

Im 11. MobiData BW Podcast ist Dr. Henriette Litta, die Geschäftsführerin der Open Knowledge Foundation Deutschland, zu Gast. Sie erklärt, wie offenes Wissen die Demokratie stärkt und welche Bedeutung digitale Technologien haben. Das Öffnen von Daten wird häufig mit Aufwand verbunden, was insbesondere in der öffentlichen Verwaltung die Entwicklungen ausbremst. Trotz entsprechender Regulierungen fehlt es an Personal oder Kompetenzen. Dabei muss das Ziel 'Open by default' auch für Mobilitätsdaten von Beginn an gedacht werden. Frau Dr. Litta beschreibt, wie herausragende Beispiele auf kommunaler Ebene größer skaliert werden sollten und warum Kopieren dabei ein Ansatz für eine neue Mobilität sein kann.

[Jetzt anhören!](#)

Weiter

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg sucht ab sofort

- [Verkehrsplaner \(m/w/d\) Strategische Planung](#)
- [Bereichsleitung Recht \(m/w/d\)](#)
- [Innovationsmanager \(m/w/d\)](#)

Weitere Stellenausschreibungen finden Sie auf der [Webseite der NVBW mbH](#).

Weiter

TERMINE

2. Juni 2022

„Jetzt! Mehr Radverkehr für Stadt und Land“

[ANMELDUNG](#)

27. Juni 2022

Ländliche Mobilitätskonzepte: engagiert erfolgreich entwickeln

[ANMELDUNG](#)

22. Juli 2022

Mobilitätsgarantie: Eine gute ÖPNV-Angebotsqualität in ländlichen Räumen

[ANMELDUNG](#)

29. bis 30. September 2022

Mobilität braucht Vernetzung: Ländliche Räume im Fokus der Verkehrswende

[INFORMATIONEN folgen in Kürze](#)

Weitere interessante Termine finden Sie auch auf der Webseite des [Zukunftsnetzwerk ÖPNV](#).

[Newsletter weiterempfehlen](#)



Zukunftsnetzwerk ÖPNV | NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
Wilhelmsplatz 11 | D-70182 Stuttgart

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)

Sie erhalten diesen Newsletter auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Diese haben Sie mit Ihrer Anmeldung zum Newsletter erteilt. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Klicken Sie dazu ganz einfach auf den Abmelden Link in diesem Newsletter oder senden Sie eine E-Mail an info@zukunftsnetzwerk-oepnv.de.